

Aken macht! Kostenlose Bürgertests

Aus unseren Testkonzepten, die die Stadt Aken (Elbe) gemeinsam mit den Einrichtungen der AWO seit Januar 2021 in den Kindertagesstätten und dem Hort umsetzt, konnten wir viele sehr gute Erfahrungen sammeln. Auf Basis dieser Erkenntnisse war es der Stadtverwaltung sehr wichtig, so schnell wie möglich auch für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Aken (Elbe) und der Ortschaften ein kostenloses Testangebot zu schaffen. Mit dem Bund-Länder- Beschluss vom 05. März 2021 wurden dafür die Weichen gestellt. Im Pandemiestab des Landkreises Anhalt-Bitterfeld machte sich Aken einmal mehr dafür stark, dass diese flächendeckenden Tests für asymptomatische Bürgerinnen und Bürger nicht nur in den zentralen Standorten der Kreisimpfzentren stattfinden sollten, sondern dass ein dezentrales Angebot von entscheidender Bedeutung ist. Eine Forderung, die erfolgreich durchgesetzt werden konnte.

Gemeinsam mit dem Landkreis und dem Sanitätsdienst Rett-Medic bietet die Stadt Aken (Elbe) im Schützenhaus ein dezentrales Bürgertestzentrum an. Hier können sich die asymptomatischen Bürgerinnen und Bürger kostenlos auf Corona testen lassen. Jeder Getestete erhält dann ein Zertifikat. Seit dem Start am 10.03.2021 ist unser Bürgertestzentrum im Schützenhaus sehr stark nachgefragt. Das ist auch sehr gut, denn regelmäßiges Testen hilft uns nicht nur dabei, die Infektionsketten zu unterbrechen. Es werden die Zeiten kommen, in denen ein Zertifikat für den Besuch von Restaurants, Kinos oder eines Theaters erforderlich sein wird. Mit der hohen Nachfrage unseres Bürgertestzentrums werden wir hoffentlich sehr lange das Angebot von kostenlosen Tests unterbreiten dürfen. Also lassen Sie sich bitte regelmäßig testen.



Kooperationsprojekt zum Akener Schulwald

Nachdem in der Januarausgabe die Möglichkeiten eines Schulwaldes erläutert wurden, ist das Projekt wieder einen Schritt vorangekommen. Per Umlaufbeschluss stimmten die Akener Stadträte Anfang März für die Gründung eines Schulwaldes. Dafür an dieser Stelle vielen Dank!

Der östliche Teil des Waldstücks zwischen Naumann's Schuppen und Fährwiese soll künftig den Namen Schulwald tragen. Gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen wird diese für Aken typische Auenwaldfläche sukzessive wiederaufgeforstet, gepflegt, erhalten und entwickelt.

Die Untere Naturschutzbehörde, Untere Forstbehörde, Untere Wasserbehörde, das Landesamt für Hochwasserschutz und die Biosphärenreservatsverwaltung als fachlich begleitende Dienststellen unterstützen das Projekt zur Förderung der biologischen Vielfalt sowie zur Aufwertung und Erhaltung des schützenswerten Biotops. In diesem „Grünen Klassenzimmer“ soll den heutigen und kommenden Schülergenerationen Natur erlebbar gemacht werden. Herr Regner von der Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe hat es treffend auf den Punkt gebracht: „Natur sehen, verstehen, anfassen und lernen!“.

Folgende Maßnahmen sind für dieses Frühjahr geplant: Errichten eines Wildschutzzaunes um die Schulwaldfläche, damit die neu zu pflanzenden Bäume vor Verbiss und Verfegen von Elbi's Freunden - den Rehen - geschützt werden, Bepflanzung der ersten 1.000 m². Aufgrund der anhaltenden schwierigen Situation wird vorerst auf die Eröffnungsveranstaltung verzichtet. Die Pflanzung findet natürlich unter Beachtung der aktuellen Hygieneregeln statt.

Wem das Projekt gefällt, darf gerne den Kauf von Setzlingen unterstützen! Bitte nutzen Sie dazu folgendes Spendenkonto:

Spendenkonto: DE21 8005 3722 0302 0201 44
Verwendungszweck: 55 500. 41 47 00 - Schulwald.

